

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES FINANZAUSSCHUSSES LEBRADE

- öffentlich -

Sitzung: vom 06. Juli 2010
im Gemeindehaus Lebrade
von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 5

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 9.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:
GV Gerhard Kock
als Vorsitzender

GV'in Ingrid Behrens (*ab TOP 2*)
GV Frank Ihms
GV Bastian Sohn
GV Hans Georg Vogler

b) nicht stimmberechtigt:
Protokollführer: Frau Neuhoff, Amt Großer Plöner See
BGM Jörg Prüß, GV Hans Martens, GV Wilhelm Rönnau, GV Rolf Sieck;
weitere Zuhörer/innen: ./.

Es fehlten entschuldigt: ./.

Die Mitglieder des Finanzausschusses Lebrade waren durch Einladung vom 24.06.2010 zu Dienstag, den 06. Juli 2010 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Niederschrift vom 25. Januar 2010
2. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2009 - *SV vom 04.05.2010* -
3. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009 - *SV vom 04.05.2010* -
4. Jahresrechnung 2009 für die kostenrechnenden Einrichtungen
 - a) Abwasserbeseitigung Lebrade
 - b) Wasserversorgung- *SV vom 22.06.2010* -
5. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2010 - *SV vom 04.05.2010* -
6. Darlehen - *SV vom 23.06.2010* -
7. Übersicht Mietwohnungen Lebrade
8. Haushaltsplan Spielstube Lebrade
9. Anfragen der Mitglieder des Finanzausschusses

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und Gemeindevertreter.

TOP 1**Niederschrift vom 25. Januar 2010**

Einwände gegen die Niederschrift vom 25. Januar 2010 werden nicht erhoben; sie wird somit genehmigt.

dafür: 4**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Frau GV'in Behrens erscheint zur Sitzung.

TOP 2**Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2009**

- SV vom 04.05.2010 -

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2009 wird gemäß § 82 Gemeindeordnung zugestimmt.

dafür: 5**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 3****Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009**

- SV vom 04.05.2010 -

Der Gemeindevertretung wird nachstehender Beschluss empfohlen:

Die Jahresrechnung 2009 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 798.903,03 EUR und -Ausgaben mit 803.021,09 EUR gem. § 94 Abs. 3 GO beschlossen. Der Gesamtunterschuss beläuft sich auf 4.118,06 EUR.

dafür: 5**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 4****Jahresrechnung 2009 für die kostenrechnenden Einrichtungen**

a) Abwasserbeseitigung Lebrade

b) Wasserversorgung

- SV vom 22.06.2010 -

Beschluss:

Die Abschlüsse der Abschnitte 70000 (Abwasserbeseitigung) und 81500 (Wasserversorgung) für das Jahr 2009 werden zur Kenntnis genommen.

dafür: 5**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 5**Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2010****- SV vom 04.05.2010 -**Der Gemeindevertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2009 wird gemäß § 82 Gemeindeordnung zugestimmt.

dafür: 5**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 6****Ablösung eines Darlehens zum 30.12.2010 (Nr. 07-58-5)****hier: Investitionsbank Kiel Nr. 5.32744.002.8****- SV vom 23.06.2010 -**Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, ob das Darlehen Nr. 7-58-9 vorzeitig getilgt werden kann. Die Gemeindevertretung ist über das Ergebnis zu unterrichten.

dafür: 5**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 7****Übersicht Mietwohnungen Lebrade**

Die vorgelegte Übersicht vom 22.06.2010 wird zur Kenntnis genommen.

TOP 8**Haushaltsplan Spielstube Lebrade**

Bürgermeister Prüß berichtet, dass zurzeit insgesamt 11 Kinder (5 Kinder aus der Gemeinde Lebrade) die Spielstube in Lebrade besuchen. Im Haushaltsplan für das Jahr 2010 betragen die Einnahmen 27.390 EUR und die Ausgaben 36.470 EUR. Somit besteht ein Unterschuss in Höhe von 9.080 EUR. Die Unterdeckung liegt konstant bei rd. 9.200 EUR jährlich.

Die Rücklage beträgt zurzeit 6.302,02 EUR.

Die Gemeinde Lebrade ist vom Kirchenkreis Segeberg aufgefordert worden, 9.150 EUR als Vorauszahlung für das Jahr 2010 zu zahlen. Bisher sind insgesamt 4.575 EUR überwiesen worden. Auf Anordnung von Bürgermeister Prüß ist dem Kirchenkreis Segeberg mitgeteilt worden, dass dieser Betrag als ausreichend angesehen wird, um den Anteil der Gemeinde Lebrade abzudecken (Absprache zwischen Bürgermeister Prüß und Herrn Pastor Miller).

Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen.

TOP 9**Anfragen der Mitglieder des Finanzausschusses**a) Winterschäden an Gemeindestraßen

GV Vogler weist darauf hin, dass die Strecke Bundsdörp sanierungsbedürftig ist.

Bürgermeister Prüß wird sich mit dem Schwarzdeckenunterhaltungsverband, Herrn Broja, in Verbindung setzen.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

b) Straßenschilder

GV Vogler teilt mit, dass einige Straßenschilder ausgetauscht werden müssten.

Bürgermeister Prüß erläutert, dass der Austausch von Straßenschildern bei der Verkehrsschau festgelegt wird. Ein vorzeitiger Austausch ist nicht notwendig.

c) Brücke bei der Osterwiese

GV Martens teilt mit, dass er von dem Landwirt Fey darauf aufmerksam gemacht wurde, dass die Brücke bei der Osterwiese nicht mehr sicher ist und erkundigt sich, wer für die Instandsetzung zuständig ist.

Bürgermeister Prüß ist der Auffassung, dass die Brücke nicht in die Zuständigkeit der Gemeinde Lebrade fällt. Der Eigentümer soll ermittelt und über den Sachverhalt in Kenntnis gesetzt werden, um eine Instandsetzung zu veranlassen.

VORSITZENDER**PROTOKOLLFÜHRERIN***Gerhard Kock**Brigitte Neuhoff***Anlagen zum Protokoll:****- keine -**